

Supermarkt ist zurzeit eine Baustelle

Alexander Elskamp baut seinen Edeka-Markt in Biemenhorst aufwendig um. Vor allem der Eingangsbereich wird neu gestaltet. So erhält die Bäckerei mehr Platz für ihre Cafeteria. Die Wiedereröffnung ist am 3. Februar.

VON LUDWIG VAN DER LINDE

BOCHOLT-BIEMENHORST Seit einer Woche ist der Edeka-Markt Elskamp an der Birkenallee in Biemenhorst komplett geschlossen. „Wir werden den Markt umbauen und modernisieren. Wir werden am Mittwoch, 3. Februar, wieder eröffnen“, sagt Inhaber Alexander Elskamp auf BBV-Anfrage. Rund 1,5 Millionen Euro investiert er in das umfangreiche Bauprojekt.

Die Überlegungen dazu hätten schon vor gut einem Jahr begonnen. Zum einen deshalb, weil feststand, dass Ende 2020 der Vertrag mit der Bäckerei Bors ausläuft, die in dem Supermarkt eine Filiale hat. Zum anderen, weil die Kühlanlage in die Jahre gekommen war und Probleme verursachte. „Zunächst hatten wir überlegt, sie nur zu reparieren. Letztendlich haben wir uns aber dafür entschieden, sie komplett durch eine modernere und effizientere Anlage auszutauschen“, berichtet Elskamp.

Das Vertragsende mit der Bäckerei sei ein Grund dafür gewesen, den Eingangsbereich des Marktes komplett umzugestalten. „Außerdem hat mich schon länger geärgert, dass wir viel Platz verschenken, weil das Obergeschoss dort nicht ausgebaut ist“, sagt der Inhaber. Als er vor fast



Von oben blickt Alexander Elskamp auf den Bereich des Supermarktes, der zurzeit umgebaut wird.

FOTOS: SVEN BET

16 Jahren am 24. Mai 2005 den Markt in Biemenhorst eröffnet habe, sei das noch okay gewesen. „Damals wollte man nicht sofort in die Vollen starten“, erinnert sich der Inhaber. Jetzt bot sich an,

hier nachzubessern. So entstehen im Obergeschoss zusätzlich 85 Quadratmeter Bürofläche. Eine neue Treppe im Eingangsbereich ermöglicht den Weg nach oben.

Der Lotto- und Postshop, den Elskamp mit seinen Mitarbeitern bisher in Eigenregie führte, ist komplett ausgelagert worden. Er ist jetzt in einem benachbarten Ladenlokal auf dem Willi-Pattberg-Ring zu finden, in dem zu-

chen zum Mitnehmen.“ Das Reisebüro bleibt im Eingangsbereich in gleicher Größe bestehen. „Aber auch das wird komplett modernisiert“, kündigt Elskamp an.

Lotto und Post ausgelagert

vor ein Friseursalon beheimatet war. „Er wird bereits seit dem 4. Januar von Guido Ranz aus Duisburg geführt“, sagt Elskamp.

Neuer Mieter der Bäckerei ist die Firma Büsch. Ihr steht durch die Auslagerung des Lotto- und Postshops mehr Platz zur Verfügung. „Den wird sie nutzen, um die Cafeteria auszubauen. Künftig wird es doppelt so viele Sitzplätze geben“, sagt Elskamp. Geplant sei, dass die Cafeteria dann auch sonntags geöffnet habe. „Bisher gab es sonntags nur den Verkauf von Brötchen oder Ku-

Der Edeka-Markt bekommt außerdem eine neue LED-Beleuchtung und eine elektronische Preisauszeichnung. „Dadurch sparen wir viel Verbrauchsmaterial, wie zum Beispiel Toner und Papier. Außerdem erhöhen wir dadurch die Preissicherheit an Regal“, sagt Elskamp. Auch neue Kassentische werden installiert.

„Für den Umbau arbeiten wir vor allem mit lokalen und regionalen Firmen zusammen. Wenn die fertig sind, übernimmt das Personal die Regie und wird damit beginnen, die Regale wieder einzuräumen. Dann beginnt sozusagen das Feintuning“, sagt Elskamp. In Biemenhorst beschäftigt er 65 Mitarbeiter.



Der Eingangsbereich bekommt jetzt auch ein Obergeschoss. So entstehen zusätzlich 85 Quadratmeter Bürofläche.



Eine neue Treppe führt im Eingangsbereich nach oben.